



## Plädoyer für einen guten Tropfen

Leitungswasser hält Vergleich mit Mineralwasser problemlos stand

**Eine Scheibe Zitrone, ein Minzblättchen, einen Wasserhahn: Wer ein frisches Glas Wasser schätzt, braucht keine Plastikflaschen zu schleppen. Einige Gedanken zur Rückbesinnung auf Leitungswasser.**

Was in Deutschland aus dem Hahn kommt, ist Wasser erster Klasse. Ihr Wasserversorger filtert und bereitet es mithilfe moderner Verfahren auf. Ab der Hausinstallation muss der Eigentümer selbst sicherstellen, dass die Leitungen frei von Schadstoffen wie Blei, Bakterien und Legionellen sind. Lassen Sie Ihr Wasser testen, wenn Sie unsicher sind (Anfrage beim Gesundheitsamt).

Leitungswasser ist das am besten kontrollierte Lebensmittel in Deutschland. Es wird häufiger und detaillierter untersucht als Mineralwasser, da strengere Vorschriften gelten (z. B. Grenzwerte für Pestizide und Uran). Es muss von so guter Qualität sein, dass Sie es Ihr Leben lang täglich trinken können, ohne davon krank zu werden.

Mineralwasser liefert nicht automatisch mehr Mineralstoffe als Trinkwasser. Ein Gehalt von 1.000 Milligramm gelöster Mineralstoffe pro Liter war nur bis 1980 Pflicht. Die EU kippte diese Vorgabe. Leitungswasser kann meistens locker mit Mineralwasser mithalten.

Säuglingsnahrung können Sie bedenkenlos mit Leitungswasser



zubereiten. Die Grenzwerte der Trinkwasserverordnung schützen alle Menschen, auch Babys. Steril ist allerdings weder Trink- noch Mineralwasser – beides müssten Sie abkochen.

Wasserfilter zur Schadstoffentfernung sind nicht nötig. Stand das Wasser vier Stunden oder länger in der Leitung, lassen Sie es ablaufen, bis es kühler wird – so kommt nur frisches Wasser ins Glas.

„Leitungswasser ist unschlagbar

günstig“, schreibt Stiftung Warentest. „Für einen Liter wird inklusive Abwasserkosten rund ein halber Cent fällig.“ Kein Mineralwasser am Markt kostet so wenig.

Die Mineralstoffzusammensetzung im Wasser bestimmt dessen Geschmack. Hartes Leitungswasser schneidet bei Blindverkostungen oft besser ab als weiches, wenn es kalt getrunken wird. Tee-Fans schwören hingegen auf weiches Wasser. Aber auch Mineralwasser ist Geschmackssache: Laut

der Stiftung Warentest enthielten einige getestete Wasser „Spuren aus Landwirtschaft, Industrie und Haushaltsabwasser“ oder schmeckten nach Acetaldehyd, das bei der Herstellung von Kunststoffen entsteht. Es kann von den Plastikflaschen ins Wasser übergehen.

Die Umwelt profitiert. Wasser aus dem Hahn kommt, muss nicht abgefüllt, verpackt und transportiert werden. Auch der Weg zum Getränkemarkt entfällt.

(Quellen: Stiftung Warentest, Forum Trinkwasser)

### KOMMENTAR

Ein Jahr für weniger als zwei Euro



Foto: SPREE-PR/Wöhler

**Sehr geehrte Leserinnen und Leser,**

lassen Sie sich das auf der Zunge zergehen: Es kostet Sie für ein Jahr nur 1,24 Euro, wenn Sie jeden Tag zwei Liter Leitungswasser trinken. Nun möchte niemand auf Kaffee, Orangensaft und Feierabendbier verzichten, aber Trinkwasser ist in Deutschland preiswert. Kann etwas, das so wenig kostet, gut sein?

Von derartigen Zweifeln profitiert die Nahrungsmittelindustrie. Für sie hat sich Wasser zu einem ihrer profitabelsten Zweige entwickelt. Konzerne füttern den Mythos, wir alle müssten ständig und überall trinken, am besten Mineralwasser. Das wirkt: Die Deutschen kaufen jedes Jahr mehr davon. 1970 trank ein Deutscher noch 12,5 Liter natürliches Mineralwasser, im Jahr 2016 waren es 148 Liter. Dabei geht der Trend sogar weg vom Sprudel – am stärksten wächst das Segment des stillen Mineralwassers. Wenn Sie also gern stilles Wasser trinken, greifen Sie doch mal wieder zum Wasserhahn.

**Ihr Hans-Jürgen Mewes,**  
Geschäftsführer  
der Heidewasser GmbH

### LANDPARTIE

### Weihnachtsdüfte im Schloss

Anfang Dezember herrscht im Leitzkauer Schlossambiente Weihnachtsstimmung. Zum 16. Adventsmarkt eröffnet der örtliche Posaunenchor um 10 Uhr das festliche Treiben auf dem Schlosshof, während zahlreiche Händler in der Basilika ihre Waren auslegen. Adventsgestecke, Filzarbeiten und Schmuck werden dabei sein, ebenso wie Landwurst, Ziegenkäse und Forellen. Aber auch Liebhaber von Tee, Likören, Töpfer- und Korbwaren werden sicher fündig.



Der Adventsmarkt in der romantischen Schlossanlage in Leitzkau ist bereits seit Jahren ein beliebtes Ausflugsziel.

steht Kindern von 10 bis 17 Uhr zum Basteln offen. Mehrere Chöre der Region laden mit ihren Liedern zum Verweilen und Mitsingen ein (15 Uhr). Jeweils um 14 und 16 Uhr erzählen Märchentanten in der Galerie von Schloss Hobeck ihre weihnachtlichen Geschichten. In dessen Kemeatensaal können sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen aufwärmen.

» 16. Leitzkauer Adventsmarkt  
Schlossanlage Leitzkau  
Sonntag, 3. 12., 10 bis 18 Uhr

### Rätselspaß zum Jahresende

Liebe Rätselfreundinnen und Rätselfreunde, wie in jedem Jahr finden Sie auch diesmal ein Winterrätsel auf der Seite 8 der WAZ. Spitzen Sie Ihre Bleistifte, raten Sie mit und senden Sie das Lösungswort per Postkarte oder E-Mail an die WAZ-Redaktion! Wir wünschen viel Spaß beim Knobeln!

MELDUNGEN

Fracking-Gesetz endlich verabschiedet

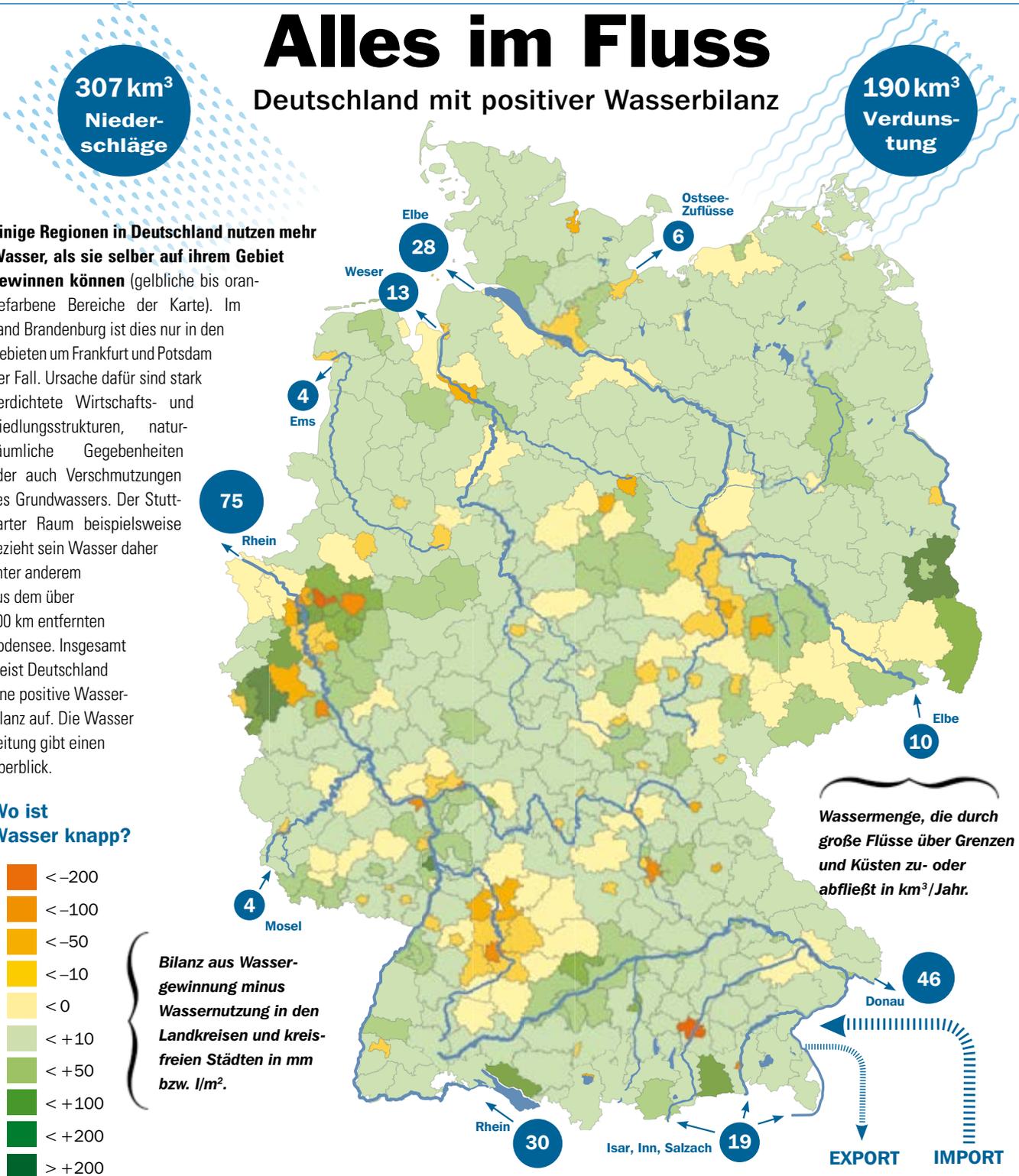
Der Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW) hat mit Erleichterung auf die Verabschiedung des Fracking-Gesetzespakets durch den Bundestag reagiert. Damit sei eine lange Hängepartie endlich zu Ende. Das Fracking-Paket trage zum Trinkwasserschutz bei, so der BDEW. Wasser- und Gaswirtschaft hatten sich auf eine gemeinsame Position zum Thema Fracking verständigt. Diese folgt im Kern der Prämisse, dass die Sicherheit der Ressource Trinkwasser in Deutschland als des wichtigsten Lebensmittels nicht gefährdet werden darf. Die Gewinnung von Erdgas aus unkonventionellen Lagerstätten soll auf dieser Grundlage möglich sein, sofern Umwelt- und Sicherheitsfragen dem nicht entgegenstehen.

REMONDIS gewinnt GreenTec Award

Bei den jährlichen GreenTec-Awards ging in der Kategorie Recycling & Ressourcen das innovative Verfahren „REMONDIS TetraPhos® – Phosphatrecycling aus Klärschlamm“ als Sieger hervor. Bei dieser patentierten Lösung wird aus Klärschlamm hochwertige Phosphorsäure zurückgewonnen. Sie ist die Basis von Phosphatverbindungen, aus denen wiederum Dünger oder Futtermittel, aber auch vielfältige Produkte für die Chemie- und Metallindustrie entstehen. Neben Phosphorsäure werden Gips für die Baustoffindustrie gewonnen sowie Eisen- und Aluminiumsalze zur Abwasserreinigung.

Wasserszahl des Monats: Minus 50 Kilokalorien!

Wer Wasser trinkt, verbraucht mehr Energie. Der Genuss von nur einem halben Liter Leitungswasser täglich kann den Energieumsatz um 50 Kilokalorien erhöhen, wie eine Studie des Deutschen Instituts für Ernährungsforschung in Potsdam-Rehbrücke zeigt. Trinkt man 1,5 bis zwei Liter täglich, könnten durch Wassertrinken aufs Jahr hochgerechnet etwas 36.500 Kilokalorien mehr verbraucht werden. Diese Kalorienmenge entspricht bis zu fünf Kilogramm Fettgewebe.



Einige Regionen in Deutschland nutzen mehr Wasser, als sie selber auf ihrem Gebiet gewinnen können

(gelbliche bis orangefarbene Bereiche der Karte). Im Land Brandenburg ist dies nur in den Gebieten um Frankfurt und Potsdam der Fall. Ursache dafür sind stark verdichtete Wirtschafts- und Siedlungsstrukturen, naturräumliche Gegebenheiten oder auch Verschmutzungen des Grundwassers. Der Stuttgarter Raum beispielsweise bezieht sein Wasser daher unter anderem aus dem über 100 km entfernten Bodensee. Insgesamt weist Deutschland eine positive Wasserbilanz auf. Die Wasser Zeitung gibt einen Überblick.

Wo ist Wasser knapp?

- < -200
- < -100
- < -50
- < -10
- < 0
- < +10
- < +50
- < +100
- < +200
- > +200

Bilanz aus Wassergewinnung minus Wassernutzung in den Landkreisen und kreisfreien Städten in mm bzw. l/m².

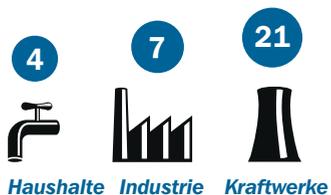
Natürliche Wasserflüsse

Deutschland ist ein wasserreiches Land. Drei Fünftel des Niederschlagswassers verdunsten zwar wieder, doch 117 km³ bleiben übrig und 71 km³ kommen als Zuflüsse aus benachbarten Ländern hinzu. 188 km³ stehen also theoretisch zur Verfügung – damit wäre ein zwei Meter tiefes Schwimmbaden mit den Endpunkten Köln-Hamburg-Berlin-Dresden zu füllen.

Künstliche Wasserflüsse

Knapp ein Fünftel des in Deutschland verfügbaren Wassers wird genutzt und fließt durch technische Infrastrukturen – durch Kühl-, Brauch- und Trinkwasser-

leitungen, durch Abwasserkanäle, Talsperren und Schifffahrtskanäle. Mehr als ein Viertel der Haushalte wird über Fernwasserleitungen versorgt, weil Wasser regional nicht in ausreichender Menge oder Qualität verfügbar ist. Klimawandel und Bevölkerungsentwicklung stellen die Infrastrukturbetreiber vor neue Herausforderungen. Größter Wassernutzer sind die Kraftwerke, gefolgt von Industrie und Haushalten.



Wassernutzung in Deutschland in km³/Jahr

Virtuelle Wasserflüsse

Bei der Herstellung von Waren wird Wasser gebraucht, das den Produkten als virtueller Wassergehalt zugeschrieben werden kann. Zu unterscheiden sind dabei verdunstetes Grund- und Oberflächenwasser (blau), verdunstetes Regenwasser (grün) und die Menge verschmutzten Wassers (grau). Handelsströme können damit zugleich als virtuelle Wasserflüsse verstanden werden.

Virtuelles Wasser in km³/Jahr



den. Deutschland importiert in diesem Sinne jährlich rund 120 km³ virtuelles Wasser aus aller Welt – fast doppelt so viel, wie es selber exportiert.

Quelle: Institut für Ökologische Wirtschaftsforschung, 2014 / Mehr Infos: www.wasserfluesse.de

Tierparks

An allen Ecken und Enden unseres schönen Bundeslandes erfreuen kleine, aber feine Tierparks die Besucher. Der letzte Teil unserer kleinen Serie führt uns heute in den Zoo Aschersleben.



Bundeslandes erfreuen kleine, aber feine Tierparks die Besucher. Der letzte Teil unserer kleinen Serie führt uns heute in den Zoo Aschersleben.



# Im Reich der wilden Katzen

Im Aschersleber Zoo sind Samtpfoten die Stars



Diese niedlichen Rohrkatzen nennt man auch Sumpfluchse. Neben den imposanten weißen Tigern (oben links) und Löwen (oben rechts) wirken die aus dem asiatischen Raum stammenden Wildkatzen schon fast wie herkömmliche Stubentiger.

Fotos (4): Zoo Aschersleben

**Hoch oben über der Stadt, inmitten eines zehn Hektar großen Naherholungsgebietes, liegt der Zoo Aschersleben. Seine unangefochtenen „Stars“ sind die verschiedensten Wildkatzen.**

Unter den 500 Zoo-Bewohnern findet man aber noch jede Menge

weiterer Prachtexemplare unterschiedlichster Tierarten.

An den majestätischen sibirischen Tigern kommt hier keiner vorbei, mit ihnen können es höchstens noch die weißen Löwen und Tiger aufnehmen. Doch wer nur herkommt, um wilde Katzen zu beob-

achten, verpasst etwas. Ziemlich viel sogar, denn auch Trampeltiere, Erdmännchen, Meerkatzen und Sumpfkrokodile haben ihren ganz eigenen Charme. Insgesamt 120 Tierarten leben hier, manche (wie das Goldkopflöwenäffchen oder die Salzkatze) sind stark gefährdet und

werden deshalb gezielt gezüchtet. Besonders stolz sind die Betreiber auch auf ihr Tropenhaus, in dem Nil-Flughunde im Dämmerlicht aktiv werden und wo tropische Süßwasserfische ebenso ein Zuhause gefunden haben wie Sumpfkrokodile und Riesenschlangen.

Der Zoo Aschersleben gehört, auch wegen des auf dem Gelände befindlichen Planetariums, zu den attraktivsten seiner Art in ganz Sachsen-Anhalt. Einen Besuch lohnt sich in dem ganzjährig geöffneten Zoo zu jeder Zeit – und das nicht nur für Katzenfreunde!

## Gruselstunde mit echtem Löwengebrüll



Fotos (2): SPREE-PR/Arndt

**Halloween im Zoo! Wer diese tolle Idee hatte, verdient eine Prämie. Und so pilgerten hunderte Kinder mit ihren Familien Ende Oktober in den Zoo, um sich bei einem Lampionumzug so richtig schön zu gruseln – inklusive echtem Löwengebrüll.**

Der Umzug war ein voller Erfolg. Im Stockdunkeln erhellten einzig die Lampions der vielen Kinder den Rundweg durch den Zoo. Die Zoo-



Mitarbeiter taten ihr Bestes, um den Besuchern auf vielfältige Weise Angst einzujagen. Sogar der weiße Löwe machte mit – sein ausdauerndes Gebrüll machte die Gruselstunde noch authentischer.

Besondere Veranstaltungen wie diese sind ein Markenzeichen des Aschersleber Zoos. Alle paar Wochen denken sich die Betreiber etwas Spannendes aus, mit dem sie die Besucher anlocken. Am 7. Januar zum Beispiel wird es um 11 Uhr einen Neujahrsspaziergang durch den Zoo geben. Alle weiteren Angebote findet man auf der Zoo-Webseite.

**Schaurig-schön: Luisa und Teresa aus Aschersleben hatten sich wahrlich in Schale geworfen.**

### Zoo Aschersleben

Auf der Alten Burg 40  
06449 Aschersleben

Tel.: 03473 3324

**Öffnungszeiten:**

täglich 9–17 Uhr  
(ab Dezember 9–16.30 Uhr)

**Eintrittspreise:**

Erwachsene: 6 Euro  
Kinder (3–18 Jahre) / ermäßigt: 4 Euro  
Familienkarte (2 Erw./max. 3 Kinder): 16 Euro  
Jahreskarte: 25 Euro  
Jahreskarte Kinder/ermäßigt: 16 Euro  
Familienjahreskarte: 60 Euro  
Preise zu Kombikarten mit Planetarium bitte beim Zoo erfragen, oder im Internet finden unter:

[www.aschersleben-zoo.de](http://www.aschersleben-zoo.de)



## IM PORTRÄT: AUSBILDUNGSBERUFE BEI UNS

Schülerinnen und Schüler aufgepasst! Die Heidewasser GmbH wird im kommenden Frühjahr eine große Azubi-Offensive starten. Zum Herbst 2018 werden für mehrere Ausbildungsberufe junge, motivierte Mitarbeiter/innen gesucht. Die Wasser-Abwasser-Zeitung stellt die Jobs vor. Heute:

### MECHATRONIKER (M/W)

#### INHALT

Der Beruf des Mechatronikers vereint die Gebiete Mechanik, Elektronik und Informationstechnik. Der Mechatroniker baut, montiert, installiert und wartet mechatronische Systeme.

#### ANFORDERUNG/ ERWARTUNG

In Mathematik, Physik, Informatik und Technik sollten sich Bewerber recht gut auskennen und Lust auf neue Lerninhalte haben. Die Heidewasser GmbH sieht einen Realschulabschluss als Voraussetzung für diesen Beruf an, genauso wie gute Englischkenntnisse, logisches Denken, Abstraktionsvermögen und ein grundlegendes technisches Verständnis. Wie in den meisten Berufen sollten Bewerber verantwortungsbewusst, zuverlässig und teamfähig sein. Die Vergütung liegt bei 918 Euro/Monat im ersten Ausbildungsjahr.

#### ERFAHRUNGSBERICHT

von Florian Säger (21, Ausbildung 2013 bis 2017): „Am meisten Spaß hatte ich mit den pneumatischen Anlagen. Weil man da viel machen kann: eine Steuerung programmieren, elektrische Schaltpläne zeichnen und verdrahten. Ich konnte außerdem lernen, wie man elektrische Anlagen von Pumpwerken wartet und instand hält, und wie man auf Fehleruche geht. Vieles läuft schon komplett digital, zum Beispiel die Fernüberwachung. Wir sehen im Handy, wo eine Störung vorliegt, und wählen uns dann im Laptop ein um zu schauen, was das Problem ist. Wenn ich vor Ort bin, kommt mir zugute, dass ich ziemlich geduldig und gewissenhaft bin. Man muss sich reindenenken können in die Anlagen – so eine Fehlersuche kann ganz schön aufwändig sein. Aber ich schraube schon seit meiner Kindheit gemeinsam mit meinem Opa an alten Fahrzeugen herum. Ich gebe nicht so schnell auf.“



Florian Säger hat seine Ausbildung in diesem Jahr beendet.

## Viele bequeme Wege, um Ihren Zählerstand zu übermitteln

In Kürze wird die Jahresendabrechnung für die Wasser- und Abwassergebühren erstellt. Hierzu versendet die Heidewasser GmbH am 20. November 2017 an alle Haushalte Selbstableskarten mit der Bitte, den Zählerstand abzulesen, in das Formular einzutragen und wieder zurückzuschicken. Die Rückmeldung soll bis spätestens 1.12.2017 erfolgen, ansonsten muss der Verbrauch geschätzt werden. Das heißt, alle übermittelten Zählerstände nach dem 1.12.2017 können aus verwaltungstechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden. „Es ist wichtig, dass unsere Kunden den angegebenen Zeitraum auch tatsächlich nutzen. Zur Sicherheit deaktivieren wir kurz nach

dem Stichtag die digitalen Meldemöglichkeiten“, informiert Virginia Köhler, Leiterin Kundenservice. Der Zählerstand kann auch wie gewohnt per E-Mail an info@heidewasser.de, per Telefax oder per Telefon übermittelt werden. Ebenso stehen dafür das Zählerstandsportal und das Kundenportal zur Verfügung unter www.heidewasser.de. Das Kundenportal vereint zudem viele Serviceleistungen an einem Ort: Kunden können ihren aktuellen Zählerstand eingeben und sich Ihre letzten Rechnungen herunterladen, Verbrauchsdaten vergleichen sowie Abschläge ändern. Und dies täglich von 5 bis 23 Uhr. Bequem für Sie, zeitsparend für uns.

Wenn nach sechs Jahren die Eichfrist eines Wasserzählers abläuft, muss er gewechselt werden. Aus allen drei Meisterbereichen der Heidewasser GmbH schwärmen ab Januar 2018 die Installateure aus, um tausende alte Zähler aus- und neue Zähler einzubauen. Die WAZ stellt die Mitarbeiter vor.

#### Meisterbereich Möckern

1.000 Zählerwechsel stehen auf dem Plan von Detlef Przenicki. Der Instandhaltungsmechaniker arbeitet seit 30 Jahren im Meisterbereich und wird bis Mitte des Jahres mit den Arbeiten beschäftigt sein. Trifft er den Kunden an, benötigt der Monteur kaum zehn Minuten für diese Arbeit. „Vorausgesetzt, der Zähler ist wie vorgeschrieben gut erreichbar“, erklärt der 52-Jährige. Gemeinsam mit dem Kunden wird der Zählerstand des alten Zählers abgelesen, bevor dieser aus- und der neue Zähler eingebaut und verplombt wird. Die Daten sendet Przenicki über einen Pocket-PC an den Heidewasser-Server in Magdeburg. Trifft der Installateur keinen Kunden an, wirft er eine Karte ein mit der Bitte, im Meisterbereich telefonisch einen Termin für die Montage zu vereinbaren. Dieser liegt in der Regel zwischen 7 und 16 Uhr, in Einzelfällen sind auch spätere Termine möglich.

#### Meisterbereich Zerbst

Robert Köhler ist nicht zum ersten Mal als Zählerwechsler unterwegs. Er teilt sich das Gebiet mit seinem



Vier von zu wechselnden 1.000 Zählern, die Detlef Przenicki vom Meisterbereich Möckern auf seiner Liste hat. Fotos (2): SPREE-PR/Wöhler



Ralf Zimmer (l.) und Robert Köhler werden ab kommenden Januar im gesamten Meisterbereich Zerbst Zähler wechseln.



Thomas Bunge aus dem Meisterbereich Haldensleben hat allerhand Dörfer in der Börde, die er demnächst anfahren wird.

# Kostenloser Wechsel

Alle sechs Jahre bekommt jeder Haushalt einen neuen Wasserzähler

Kollegen Ralf Zimmer. 1.800 Wasserzähler müssen erneuert werden. „In den vergangenen Jahren haben wir es im Meisterbereich so gehandhabt, dass einer von uns in der Region Oranienbaum-Vockerode-Wörlitz tätig war, der andere in Zerbst“, erklärt der 29-Jährige. Der Monteur sieht die Aufgabe wie jede andere – was der Meister sagt, wird gemacht. Aber er hat einen Grundsatz: „Was man ausstrahlt, kommt zu einem zurück. Deshalb gibt's bei mir nie ein grimmiges Gesicht, wenn ich bei unseren Kunden unterwegs bin.“ Immer mal ein lockerer Spruch, das muss sein, sagt Köhler. Und schiebt mit Blick auf die Zeit, in der er hunderte Male an Türen klingelt, lachend nach: „Gerade die älteren Leute freuen sich doch, wenn sie sich mit einem Jungspund wie mir unterhalten können.“

#### Meisterbereich Haldensleben

Alle drei Jahre ist in Haldensleben Thomas Bunge am Zuge. Die beiden anderen Kollegen unterstützen ihn 2018 bis in den Frühling, um den größten Schwung an Zählern zügig gewechselt zu bekommen – das handelt der Meisterbereich seit Jahren in dieser Form. Deshalb klingelt in Haldensleben auch mal ein anderer Zählerwechsler an die Tür – „aber die meisten der 1.600 Haushalte übernehme natürlich ich“, sagt der 54-Jährige schmunzelnd. Es komme durchaus vor, dass neben dem Zählerwechsel weitere Arbeiten an der Hausinstallation nötig seien. „Ungefähr bei jedem 20. Kunden müssen wir auch Halterungen oder Ventile erneuern.“

## Frostschutz für die flinken Rädchen

Wer seinen Garten winterfest macht und dabei den Wasserzähler vergisst, riskiert Schäden und unter Umständen eine dicke Abwasserrechnung.

Wasserzähler in ungeheizten Kellern, Schächten und Gartenläuben bedürfen im Herbst besonderer Aufmerksamkeit. Isolieren Sie Leitungen und Zähler gut – so vermeiden Sie, dass das Wasser im Zähler gefriert und das Zählerglas platzt. Bei starkem Frost sollten auch die Türen und Fenster in der Nähe geschlossen bleiben.

#### Schäden sofort dokumentieren

Sollten dennoch Frostschäden auftreten, wenden Sie sich an Ihren Meisterbereich. Dokumentieren Sie die Schäden frühzeitig, damit sich Ihre Versicherung einen Überblick verschaffen kann. Diese Dokumenta-

tion ist zudem für die Absetzung von Schmutzwasser wichtig. Denn nur Wassermengen, die nachweisbar nicht in die Kanalisation eingeleitet wurden, können bei der Berechnung von Schmutzwasser unberücksichtigt bleiben. Stellen Sie dazu einen formlosen schriftlichen Antrag. Ihr Meisterbereich bescheinigt Ihnen dann, dass das Wasser tatsächlich versickert ist. Die Heidewasser GmbH empfiehlt darüber hinaus allen Kunden mit einem Zähler im Schacht oder im Gartenhaus, den Zählerstand schon im Wege der Frostsicherung zu übermitteln. Somit wird eine Schätzung vermieden.



Muttis Schal sieht vielleicht hübsch aus, schützt den Zähler aber schlechter als professionelle Dämmstoffe. Foto: SPREE-PR/Wöhler

### KURZER DRAHT

**Heidewasser GmbH**  
An der Steinkuhle 2  
39128 Magdeburg

Tel.: 0391 289680  
Fax: 0391 2896899

**Meisterbereich Möckern**  
Trinkwasser/Abwasser

Upstallweg 2  
39261 Möckern  
Tel.: 039221 60935  
Fax: 039221 60936

**Kundenservice: 0391 2896868**

Auf [www.heidewasser.de](http://www.heidewasser.de) finden Sie unter „Aktuelles“ den Punkt „Aktuelle Termine Trinkwasser“ mit dem Wasserzählerwechselplan 2018.

E-Mail: [info@heidewasser.de](mailto:info@heidewasser.de)

#### Servicezeiten

Montag–Donnerstag: 7:00–17:00 Uhr  
Freitag: 7:00–15:00 Uhr

außerhalb der Servicezeiten:  
**Bereitschaftsdienst Trinkwasser**  
Tel.: 039207 95090

[www.heidewasser.de](http://www.heidewasser.de)

## Wechsel-Plan für das I. Quartal 2018

Orte	Zähler pro Ort	Januar	Februar	März	Orte	Zähler pro Ort	Januar	Februar	März
Biederitz	103	103			Möckern	70			70
Biederitz OT Gerwisch	87	87			Möckern OT Bomsdorf	2			2
Biederitz OT Heyrothsberge	20		20		Möckern OT Brandenstein	2			2
Biederitz OT Königsborn	8		8		Möckern OT Büden	8			8
Biederitz OT Woltersdorf	7		7		Möckern OT DREWITZ	8			8
Gommern	74		74		Möckern OT Dörmitz	8			8
Gommern Industriepark	2		2		Möckern OT Friedensau	7			7
Gommern OT Dannigk	28		28		Möckern OT Grabow	10			10
Gommern OT Dornburg	3		3		Möckern OT Hohenzitz	12			12
Gommern OT Hohenlochau	1		1		Möckern OT Ziepel/Kampf	1			1
Gommern OT Kressow	1		1		Möckern OT Krüssau	4			4
Gommern OT Karith	44		44		Möckern OT Küsel	4			4
Gommern OT Ladeburg	2		2		Möckern OT Landhaus	1			1
Gommern OT Leitzkau	11		11		Möckern OT Stresow	3			3
Gommern OT Lübs	9		9		Möckern OT Theeßen	14			14
Gommern OT Nedlitz	13		13		Möckern OT Tryppelna	1			1
Gommern OT Pöthen	4		4		Möckern OT Wallwitz	4			4
Gommern OT Prödel	3		3		Möckern OT Wörmitz	13			13
Gommern OT Vehlitz	8			8	Möckern OT Zeddenick	2			2
Gommern OT Vogelsang	6			6	Möckern OT Zeppernick	3			3

Alle Kunden, deren Wasserzähler 2018 gewechselt werden muss, bekommen mit ihrer Jahresverbrauchsabrechnung eine Information dazu, dass ein Zählerwechsel durchgeführt wird. Der Meisterbereich bittet Sie dringend darum, von Anrufen und Terminvereinbarungen abzusehen, bevor Ihr Wasserzählerwechsel ansteht. Der Mitarbeiter, der den Wechsel durchführt, meldet sich bei Ihnen. Es wird kein Problem sein, individuelle Termine zu vereinbaren. Der Wechsel aller Zähler eines Ortes kann sich auf mehrere Quartale verteilen, dies richtet sich nach der innerbetrieblichen Organisation des Wechsels.

## Gut zu wissen



Heidewasser-Mitarbeiter wie Detlef Przenicki (Foto) können sich auf Verlangen jederzeit ausweisen.

- Der Wechsel des Wasserzählers ist grundsätzlich kostenlos.
- Gelegentlich muss ein Wasserzählerwechsler vertreten werden. Auch die Vertretung kann sich ausweisen und ist Mitarbeiter der Heidewasser GmbH.

- Mit der Jahresverbrauchsabrechnung erhält jeder Eigentümer, bei dem ein Zählerwechsel ansteht, eine Information dazu.

## Solidarische Gebühren auch in Krüssau und Rietzel

Zwei Orte schließen sich AZV Möckern an/Sanierungskosten auf breite Schultern verteilt

Krüssau und Rietzel entsorgen ihr Schmutz- und Regenwasser in die örtlichen Teichkläranlagen. 2017 haben sie sich dem Abwasserzweckverband Möckern angeschlossen. Ein Gespräch mit dem Verbandsgeschäftsführer Frank von Holly über Gebühren und die Vorteile dieser Entscheidung.



Frank von Holly

**WAZ:** Warum haben sich die beiden Orte zu diesem Schritt entschieden?

**Frank von Holly:** Bisher liefen Entsorgung, Abrechnung etc. über die Stadt Möckern. Aber die Stadt kann das nicht so gut wie die Heidewasser GmbH, die auch für unseren AZV die Betriebsführung übernimmt. Deshalb hat die Stadt 2015 die Organisation der Entsorgung in Rietzel und Krüssau ebenfalls an die Heidewasser GmbH übergeben. Die Kompetenz des Unternehmens zeigt sich darin, dass es zeitnah eine belastbare Gebührenkalkulation gab und sämtliche Anlagen geprüft wurden. Dabei stellte sich recht schnell ein Sanierungsstau in den Leitungen und Schächten heraus.



Frank Wienig, Vorarbeiter im Meisterbereich Möckern, schaut regelmäßig auf der Teichkläranlage Krüssau nach dem Rechten.

**WAZ:** Also bedurfte es keiner Überzeugungskraft zum Wechsel?

**von Holly:** Durch die Kalkulation der Heidewasser GmbH, in die sämtliche Kosten eingeflossen sind – also auch anstehende Sanierungen –, wären wir bei Abwassergebühren von bis zu 7,20 Euro/m<sup>3</sup> gewesen, abhängig vom jeweiligen Rechenmodell. Das hat überzeugt.

**WAZ:** Wie haben sich die Gebühren nun tatsächlich entwickelt?

**von Holly:** Wir sind in zwei Schritten an die Sache heran gegangen. Im Mai 2016 haben wir die Gebühren vereinheitlicht und an den AZV angepasst. Sie stiegen auf 2,70 Euro/m<sup>3</sup> mit einer monatlichen Grundgebühr von 10 Euro. Vorher zahlten die Kunden in Rietzel 2,05 Euro/m<sup>3</sup> und in Krüssau – mit einer Mindestabnahme pro Person von 30m<sup>3</sup> – 2,30 Euro/m<sup>3</sup>. Auch wenn die Gebühren nun gestiegen sind, muss ich betonen: Ohne den Anschluss an den AZV wären sie in Kürze explodiert.

**WAZ:** Welche Folgen und Vorteile ergeben sich für Ihre neuen Kunden?

**von Holly:** Alle Orte haben nun eine gemeinsame Satzung, eine einheitliche Gebühr und einen Ansprechpartner. Unsere neuen Kunden zahlen wie alle anderen Abschläge und eine Schlusszahlung. Vorher wurde nur einmal pro Jahr abgerechnet. Die laufenden Belastungen sind für unsere Kunden besser planbar. Und es gibt keine Mindestabnahmemengen mehr.

**WAZ:** Was wird aus den Teichkläranlagen in Krüssau und Rietzel?

**von Holly:** Wir als AZV haben nicht vor, etwas an dem bestehenden System zu ändern. Es wird keine zentralen technischen Anlagen geben, sondern die Teichklärbecken bleiben weiterhin zur Reinigung des Schmutzwassers in Betrieb. Wir werden aber die Netze in Ordnung bringen.

## Tage der Transportgebühren sind gezählt

In Gommern und dem Erholungsgebiet Dannigkow gilt ab 1. 1. 2018 eine neue Satzung

**Ab dem Januar 2018 wird die dezentrale Entsorgung im Versorgungsgebiet des Eigenbetriebes Wasser und Abwasser Gommern neu organisiert. Die WAZ sprach darüber mit dem Leiter des Eigenbetriebes, Uwe Seeger.**

**Frage:** Herr Seeger, was ändert sich ab 2018 für die Besitzer dezentraler Abwasseranlagen?

**Seeger:** Sämtliche dezentrale Abwassermengen werden dann von einem beauftragten Entsorgungsfachbetrieb entsorgt. Zuvor haben die Kunden selbst entschieden, welches

Unternehmen sie mit dem Auspenden ihrer Sammelgruben und Kleinkläranlagen beauftragen. Bis zum 31. Dezember dieses Jahres können die beiden Unternehmen S+H Entsorgung sowie Bauservice und Logistik Wahlitz noch mit der Entsorgung beauftragt werden.

**Frage:** Wonach wurde entschieden, welcher Entsorger künftig für den Eigenbetrieb arbeitet?

**Seeger:** Das Unternehmen wurde im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung ermittelt. Sie fand im August 2017 statt.

**Frage:** Was wird aus der Mengengebühr?

**Seeger:** Im Versorgungsgebiet der Naherholung Dannigkow wurde die Mengengebühr bisher vor Ort kassiert, ansonsten zahlten die Kunden die Gebühr über ihren Bescheid an den Eigenbetrieb. Dies entfällt künftig. Ab dem Jahr 2018 wird es nur noch eine Schmutzgebühr geben, in welcher die Transport- sowie Reinigungskosten integriert sind – diese bleibt über drei Jahre stabil.

**Frage:** Für die Kunden gibt es also nur noch einen Ansprechpartner?

**Seeger:** Genau. Ansprechpartner wird künftig nur noch der Eigenbetrieb Gommern sein, da dieser dann über die einzelnen Entsorgungsbelege verfügt.

**Frage:** Mit welchen Gebühren müssen die Kunden rechnen?

**Seeger:** Die neue Gebührensatzung und Kalkulation wurde bereits erarbeitet. Sie muss jedoch erst beschlossen werden. Danach wird die Satzung im Amtsblatt des Landkreises Jerichow Land veröffentlicht. Zusätzlich versendet die Heidewasser GmbH bis zum Jahresende eine entsprechende Mitteilung, aus der die genauen Kontakt-

daten für alle Fragen sowie die neue Gebührenstruktur hervorgehen.

» Bei Meldungen zu Adressänderungen oder Eigentümerwechsel stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen des Kundenservices der Heidewasser GmbH (Tel.: 0391 2896868 oder per E-Mail: info@heidewasser.de) zur Verfügung. Falls Ihr bisheriger Entsorger keine Termine mehr frei hat, melden Sie sich für eine Notfallentsorgung Ihrer Sammelgrube bitte im Meisterbereich Möckern der Heidewasser GmbH (Tel.: 039221 60935).

## Nur wer wechselt, spart

Abzugszähler jetzt im Meisterbereich zum Austausch anmelden

Genau wie die Trinkwasserzähler unterliegen auch die sogenannten Abzugszähler den eichrechtlichen Bestimmungen.

Diese Zähler haben Kunden zumeist für die Bewässerung des Gartens einbauen lassen. Wenn die Eichfrist zum 31. Dezember 2017 nach sechs Jahren abläuft, müssen die Abzugszähler im Versorgungsgebiet des Eigenbetriebs Wasser und Abwasser Gommern gewechselt werden. Kunden, die davon betroffen sind, bekommen derzeit Post von der Heidewasser GmbH, die für den Eigenbetrieb die Betriebsführung übernommen hat.



Ein Abzugszähler ist der halbe Weg zum prächtigen Garten mit Naturteich. So spart man die Gebühren für das Abwasser.

Foto: SPREE-PR/Wähler/Archiv

Schreiben informiert über Eichfrist

In dem Schreiben wird darauf verwiesen, dass die Kunden ihren Zähler wechseln oder wechseln lassen müssen. Nur wenn der Zähler bis zum 31. 12. 2017 erneuert wurde, kann der Jahresverbrauch des Abzugszählers in der Verbrauchsabrechnung 2018 berücksichtigt, also abgezogen werden. Dann sparen die Kunden für die entsprechende Wassermenge die Abwassergebühr. Dies wird in der Jahresverbrauchsabrechnung entsprechend ausgewiesen.

Bis zum 31. Januar 2018 können die Zählerstände der Abzugszähler an die Heidewasser GmbH gemeldet werden.

» Anmeldung zum Zählerwechsel unter 039200 778920 Fragen zur Absetzung oder der Gebührenabrechnung unter 0391 2896868

### HINWEIS

Die Informationen dieser Seite gelten ausschließlich für die Stadt Möckern mit den Ortsteilen Brandenstein, Büden, Friedensau, Glienicke, Hohenzitz, Kampf, Klein Lübars, Krüssau, Landhaus Zeddenick, Lübars, Lüttgenzitz, Lütznitz, Pabsdorf, Riesdorf, Rietzel, Stegelitz, Wörmnitz, Ziepel, Tryppenhna, Wallwitz, Zeddenick und dem Gommeraner Ortsteil Nedlitz.

## „Ich brauche die frische Luft“

Hans-Dieter Bode blickt auf 45 Dienstjahre zurück

**Pro Woche Bereitschaft 32 Mark – als Hans-Dieter Bode in den 1970er Jahren in seinen Beruf als Anlagen- und Geräteschlosser einstieg, wurde die mühselige Arbeit beim VEB Wasserversorgung und Abwasserbehandlung noch recht sparsam entlohnt.**



Foto: SPREE-PR/Wähler

„Wir mussten bei Wind und Wetter raus, wenn ein Rohr kaputt war“, erinnert sich der 59-Jährige. Viel habe ihm das allerdings nie ausgemacht. „Ich brauche die frische Luft, ich muss in Bewegung sein und könnte nie in einer Werkstatt oder sogar am Fließband arbeiten.“

Seit stattlichen 45 Jahren kümmert sich Bode um Rohrnetze und Kläranlagen in der Region. Nach der Lehre in Magdeburg und Zerbst kam er in die Betriebsstelle nach Burg und arbeitete dort im Trinkwasser. Als dann eine Stelle auf der Kläranlage in Gommern frei wurde, wechselte Bode in die Abwasserentsorgung. Und ist diesem Bereich bis heute treu geblieben. Nach der Wende und der Liquidierung der MAWAG, einer Nachfolgerin des

**Viele Handgriffe werden heute durch die Technik erleichtert, sagt Dieter Bode. Mit diesem Kran kann er die Pumpen aus den Schächten ziehen.**

VEB WAB, wurde Bode übernommen und 1995 Mitarbeiter im WAZV Gommern. Seit 2004 die Heidewasser GmbH die Betriebsführung des WAZV übernahm, ist Hans-Dieter Bode Heidewassermitarbeiter im Meisterbereich Möckern.

**Fahrzeit verkürzt**

Ob Reinigung und Wartung von Pumpwerken, Arbeiten im Kanalnetz

oder Bereitschaftsdienst: dem Abwassertechniker wird kein Handgriff zuviel. „Die Arbeit ist ja auch leichter geworden. Heute zieht mir ein Kran die Pumpe aus dem Schacht. Und dank der Fernüberwachung spare ich viel Fahrzeit, weil ich am Laptop prüfen kann, welche Störung vorliegt und ob ich zur Behebung vor Ort sein muss.“ Dank der Aufteilung in die Meisterbereiche Zerbst



und Möckern seien die Fahrzeit ohne ihn erheblich geschrumpft.

**Verband beim Wachsen zugeschaut**

„Natürlich haben wir vor der Wende ruhiger gelebt, weil das Netz noch überschaubar war“, erinnert sich Dieter Bode. Aber zurückdrehen möchte er die Zeit nicht. „Ich war von Anfang an dabei, als wir Dorf für Dorf an die zentrale Entsorgung angeschlossen haben, neue Pumpen kamen, die Steuerungen – das war eine unheimlich spannende Zeit, die extrem schnell vergangen ist.“ Er würde seinen Weg immer wieder wählen, sagt der Abwasser-Experte. „Ich weiß genau, was ich hier mache. Das ist ein gutes Gefühl.“

### WASSERCHINESISCH

### Plattenschieber



Karikatur: SPREE-PR

**Der Plattenschieber wird vorwiegend im Abwasserbereich eingesetzt – als Absperrarmatur für Flüssigkeiten, aber auch für Schlämme und Dickstoffe. Er ist eine Spezialarmatur, bei der das „Absperrorgan“ eine dünne, ebene Edelstahlplatte ist. Die Platte schneidet sich bei faserigen oder körnigen Feststoffen den Weg auf die untere weiche Dichtung frei.**

### KURZER DRAHT

**AZV Möckern**  
Am Markt 10, 39291 Möckern  
über den Meisterbereich  
Trinkwasser/Abwasser  
Heidewasser GmbH  
Tel.: 039221 60935  
Fax: 039221 60936  
E-Mail: info@heidewasser.de

**Bereitschaftsdienst  
Abwasser:  
039221 60937**

### HINWEIS

Die Informationen dieser Seite gelten ausschließlich für die Einheitsgemeinde Stadt Gommern mit den Ortsteilen Dannigkow, Karith/Pöthen, Ladeburg sowie Vehlitz.



### KURZER DRAHT

**Eigenbetrieb Wasser und Abwasser Gommern**  
Platz des Friedens 10  
39245 Gommern  
**Öffnungszeiten:**  
Di 9–12 Uhr, 13–17 Uhr  
Tel.: 039200 778920  
Fax: 039200 55749  
E-Mail: heike.wasserberg@gommern.de

**Bereitschaftsdienst  
Abwasser: 039221 60937**

# WASSER Rätsel

Liebe Leserinnen und Leser,

wir hoffen, Sie tauchen gern ein in unsern Wasserrätsel! Wir haben für Sie wieder einen Rätselspaß entworfen mit vielen Begriffen aus der weiten Welt des Wassers.

Viel Spaß beim Knobeln!

Das **Lösungswort**: Gesucht ist ein Begriff, der den Strahl eines Springbrunnens beschreibt, wenn er gerade emporschießt, um schließlich in kleinen Tropfen wieder herunterzuprasseln.

Zu gewinnen:

- 1. Preis: Ein Wassermixer
- 2. Preis: Eine Philips Kaffeepadmaschine
- 3. Preis: Ein Edelstahl-Wasserkocher

## Ins Blaue gefragt

1. süße Wasserfrucht, eine Hutform heißt auch so
2. Meduse, Nesseltier
3. bei Frost kann dieses filigrane Gebilde aus Raureif an dünnen Fensterscheiben entstehen
4. schott. Getränk aus Gerste, Malz und Wasser „Wasser des Lebens“
5. Nordseeinsel
6. Wasserrinne im Wattenmeer
7. Wasserwoge, manchmal sollte man keine ... machen
8. warmes alkoholisches Getränk, „Rum muss, Wasser kann, Zucker darf“
9. Wasservogel, als großer Weihnachtsbraten auch beliebt
10. Licht und Wasser gibt es in dieser geraden Form
11. größer als ein Bach
12. Übergang vom flüssigen in den gasförmigen Zustand
13. zweimal ... und einmal Sauerstoff ergeben das Wassermolekül
14. Schiffsmannschaft
15. gefrorenes Wasser zum Kühlen von Getränken (ü=ue)
16. Heißgetränk mit viel Wasser
17. norddeutsche Begrüßung
18. Wasservogel (ö=oe)
19. lat. Wasser
20. hier fangen Flüsse an
21. kleine Brücke
22. Salatpflanze, zu 97 % aus Wasser
23. Einrichtung zum Festmachen eines Wasserfahrzeuges, damit es nicht abtreibt
24. Anlegeplatz für Schiffe, schön, wenn er sicher ist
25. Bauwerk zur Wassergewinnung
26. dt.-poln. Ostseeinsel
27. Wasser geht nicht verloren, sondern bewegt sich in einem immerwährenden ...
28. griech. Gott des Meeres
29. die größten Meere der Erde (Mehrzahl)
30. kleiner als ein See



Lösungswort:



Das Lösungswort senden Sie bitte bis zum 10. Dezember an:

**SPREE-PR Niederlassung Süd**  
 Dreilindenstraße 25, 04177 Leipzig  
 oder per E-Mail:  
[wasserraetsel@spree-pr.com](mailto:wasserraetsel@spree-pr.com)

Bitte geben Sie Ihre Adresse und Ihre Telefonnummer an, damit wir Sie im Gewinnfall benachrichtigen können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

